

**Nachtrag Nr. 1**  
**zum**  
**GEWINNABFÜHRUNGSVERTRAG**

zwischen

**Hannover Rückversicherung AG**  
(vormals Hannover Rückversicherungs-AG)  
Karl-Wiechert-Allee 50  
30625 Hannover (nachfolgend „HR-AG“)

und

**Hannover Rück Beteiligung Verwaltungs-GmbH**  
Karl-Wiechert-Allee 50  
30625 Hannover (nachfolgend „HR-GmbH“)

(im Folgenden einzeln „Vertragspartei“ und gemeinsam „Vertragsparteien“ genannt)

## Präambel

Die Vertragsparteien haben am 07.04.2003 einen Gewinnabführungsvertrag geschlossen, dem die Gesellschafterversammlung der HR-GmbH vom 10.04.2003 und die Hauptversammlung der HR-AG vom 27.05.2003 jeweils zugestimmt haben. Das Bestehen des Gewinnabführungsvertrages wurde am 19.06.2003 in das Handelsregister Nr. B 60691 der HR-GmbH beim Amtsgericht Hannover eingetragen.

Durch das Gesetz zur Anpassung von Verjährungsvorschriften an das Gesetz zur Modernisierung des Schuldrechts vom 09.12.2004 wurde § 302 Aktiengesetz mit einem neuen Absatz 4 um eine Verjährungsregelung ergänzt. Die Vertragsparteien wollen diese neue Bestimmung auf Ansprüche aus dem Gewinnabführungsvertrag ebenfalls anwenden und vereinbaren insoweit Folgendes:

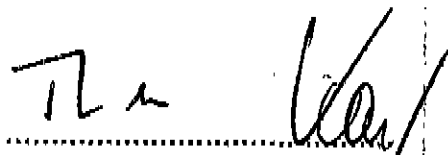
1. § 2, letzter Satz, des Gewinnabführungsvertrages vom 07.04.2003 wird wie folgt geändert:

„Im Übrigen finden § 302 Absätze 3 und 4 AktG entsprechende Anwendung.“

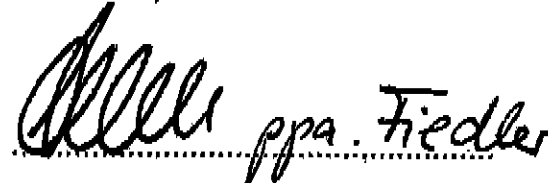
2. Im Übrigen bleibt der Gewinnabführungsvertrag unverändert.

3. Diese Änderung des Gewinnabführungsvertrages bedarf der Zustimmungen der Gesellschafterversammlung der HR-GmbH und der Hauptversammlung der HR-AG; sie wird mit der Eintragung in das Handelsregister des Sitzes der HR-GmbH wirksam und gilt – auch nach der Eintragung rückwirkend – für die Zeit ab dem 01.01.2005.

Hannover, den 21.11.2005

  
.....  
Hannover Rück Beteiligung  
Verwaltungs-GmbH

Hannover, den 21.11.2005

  
.....  
Hannover Rückversicherung AG